



Findbuch
des Archivs des Deutschen Museums, München

NL 176 Wegener, Peter (1917-2008)

Übersicht

I. Zur Biografie Wegeners	III
II. Zum Nachlass und seiner Erfassung	VIII
III. Nachlassverzeichnung	1
1. Eigene Berichte	1
1.1. Aerodynamik und Raketen	1
1.2. Angaben zum Nachlass	2
2. Berichte Dritter	2
2.1. Aerodynamik und Raketen	2
2.2. Berichte zur Forschung	3
3. Pläne und Darstellungen	4
3.1. Raketen und Bauteile	4
3.2. Verhältnisse im Windkanal	5
4. Fotografien	5
4.1. Modelle von Raketen und Granaten	5
4.2. Durchführung von Versuchen	7
4.3. Vorrichtungen und Apparate zur Prüfung	8
4.4. Baulichkeiten	9
IV. Register	10
Personen	10
Körperschaften	11

I. Zur Biografie Wegeners

Peter Wegener wurde am 29. August 1917 in Berlin geboren. Seine Eltern waren beide Schauspieler. Sein Vater Paul Wegener (1874-1948) wirkte auch als Regisseur von Stummfilmen. Dessen Cousins waren die bekannten Polarforscher und Meteorologen Alfred (1880-1930) und Kurt Wegener (1878-1964). Peter Wegeners Mutter war die tschechischstämmige Lyda Salmonova (1889-1968).

Wegener begann nach einem halben Jahr Arbeitsdienst 1936 ein Studium der Physik und Geophysik an der Humboldt-Universität Berlin, ehe er im Herbst 1938 zum Militär eingezogen wurde. Während des Zweiten Weltkriegs war er zunächst im Frankreich-Feldzug eingesetzt; 1941 erfolgte eine Verlegung an die Ostfront. Zwischen 1941 und 1943 wurde ihm zweimal Fronturlaub gewährt, um sein Studium zu beenden und zu promovieren. Nachdem ihm dies erfolgreich gelang, kehrte er zum Kriegseinsatz nach Russland zurück.

Kurze Zeit nach Rückkehr an die Front wurde er zurückbeordert, um als Wissenschaftler am Institut für Strömungstechnik bei der Heeresversuchsanstalt Peenemünde zu arbeiten. Dort wurde er mit aerodynamischen Grundlagenforschungen für die Rakete A4 (später auch V2 genannt) sowie die Flugabwehrrakete „Wasserfall“ betraut. Auch war er an der Entwicklung des ersten Überschallwindkanals beteiligt. Teile der Forschung wurden ab Sommer 1944 zur Wasserbauversuchsanstalt Kochel am See ausgelagert. Dort erlebte Wegener das Kriegsende und den Übergang der dortigen Anlagen an die Amerikaner.

Diese wählten circa zwanzig Beschäftigte aus, die zunächst befristet in die USA übersiedeln sollten, um in der Nähe von Washington in einem Marinelabor die Windkanäle wieder aufzubauen. Wegener war nicht bewusst, dass es sich um einen Teil der „Operation Paperclip“ handelte, ein Projekt zur Rekrutierung deutscher Wissenschaftler für amerikanische Dienste.¹ Im Januar 1946 begann die Abreise aus Deutschland. Wegener wurde zunächst beim Naval Ordnance Laboratory in White Oak in Maryland eingesetzt, wo er an der Entwicklung von Überschallwindkanälen arbeitete. Zudem hielt er Vorlesungen an der John-Hopkins-University in Baltimore und der Universität von Maryland.

¹ Wegener, Peter: Die Raketenforschung in Peenemünde – Erinnerungen. Oldenburg 2011, S. 145.

Ab 1953 war er am Jet Propulsion Laboratory im kalifornischen Pasadena eingesetzt, welches Raumsonden für die NASA baut und steuert. Auch hier widmete er sich der Forschung an Windkanälen und stieg zum Leiter für aerodynamische Forschungen auf. Daneben befasste er sich mit der Dynamik von Gasen und kinetischer Energie. Am 26. August 1954 wurde Wegener amerikanischer Staatsbürger.

1960 erhielt er eine Professur an der renommierten Yale University in New Haven in Connecticut. Dort wurde er 1964 zum Leiter der Abteilung angewandte Wissenschaft, 1966 zum Leiter der Abteilung Ingenieurwesen und angewandte Wissenschaft ernannt. 1972 wurde ihm eine nach Harold Hodgkinson benannte Professur verliehen. In einem Nachruf erwähnt die Yale University, dass während der Zeit von Wegeners Wirken seine Abteilung wuchs und ein Zentrum von Forschung und Innovation wurde. Zudem wurden unter Wegeners Leitung Gaslaser entwickelt, was die Position der Universität als weltweite Forschungseinrichtung stärkte.²

Zudem widmete er sich in späterer Zeit der naturwissenschaftlichen Weiterbildung von Personen, die in anderen Disziplinen tätig waren. Auch war Wegener als Gastwissenschaftler weltweit unterwegs, unter anderem am Wissenschaftskolleg Berlin, der Jiaotong Universität im chinesischen Xian, der Universität Oxford oder der Universität Karlsruhe. Letztere ernannte ihn auch zum Ehrendoktor.

1987 trat Wegener in den Ruhestand. Danach trat er als Autor in Erscheinung. Er verfasste im selben Jahr unter dem Titel „What makes airplanes fly?“ ein Werk, welches Studenten über wissenschaftliche Aspekte der Luftfahrt unterrichtete. 1996 schrieb er in „The wind tunnels of Peenemünde“ seine Erfahrungen in der Raketenforschung in Peenemünde nieder.

Peter Wegener, der verheiratet war und drei Söhne hatte, starb am 13. September 2008.

² Nachruf der Seite der Yale University.

URL:<http://news.yale.edu/2008/09/26/memorial-peter-wegener-helped-develop-hypersonic-wind-tunnels> (Aufruf vom 21.01.2020)

Literatur:

Wegener, Peter: Die Raketenforschung in Peenemünde - Erinnerungen. Oldenburg 2011 (Deutsche Übersetzung von: Wegener, Peter: The Peenemünde Wind Tunnels. Yale 1996).

Nachruf der Seite der Yale University.

URL:<http://news.yale.edu/2008/09/26/memorial-peter-wegener-helped-develop-hypersonic-wind-tunnels> (Aufruf vom 21.01.2020)

II. Zum Nachlass und seiner Erfassung

Die Unterlagen wurden 1998 durch Wegener selbst dem Archiv des Deutschen Museums übergeben. Dort erhielten sie die Zugangs-Nummer 1998-5095.

Inhaltlich befasst sich der Nachlass vor allem mit der deutschen Windkanal- und Raketenforschung in der Zeit des Zweiten Weltkriegs. So besteht ein großer Teil des Nachlasses aus Fotografien von Raketen und Versuchen im Windkanal. Daneben finden sich Aufnahmen von den Bauarbeiten zur Einrichtung der Wasserbauversuchsanstalt in Kochel. Daneben sind einige Berichte ehemaliger Mitarbeiter der Einrichtung vorhanden. An eigenen Berichten Wegeners sind einige Abhandlungen zur Windkanalforschung beim Naval Ordnance Laboratory überliefert.

Der entmetallisierte und in säurefreie Mappen umgebettete Bestand umfasst zwei Archivkartons und zwei Fotoschachteln im Umfang von insgesamt 0,3 Regalmetern. Das Fotomaterial wurde aus konservatorischen Gründen in spezielle Fotohüllen gepackt.

Markus Künzel / Januar 2020

1. Eigene Berichte

1.1. Aerodynamik und Raketen

- Bestell-Nr.: NL 176 / 001** ca. 1941
Bericht (1)
Wegener, Peter
Versuche Siegfried Erdmanns bei der Heeresversuchsanstalt
Peenemünde mit einer Düse der Mach-Zahl 8,8
Beilage: Tabelle
7 Bl. hs.
- Bestell-Nr.: NL 176 / 002** 11.1944
Bericht (1)
Wegener, Peter; Eckert, Ulrich
Ruderentwicklung der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall" bei der
Wasserbauversuchsanstalt Kochel
Enthält: Abmessungen; Darstellung von Leitwerken
Ort: Kochel am See
36 Bl. ms. u. hs.
- Bestell-Nr.: NL 176 / 003** 17.04.1946
Bericht (1)
Wegener, Peter
Actual decrease of evacuation time for the 2000 m³ vacuum sphere
Beilage: Grafische Darstellungen
Ort: White Oak (Maryland)
6 Bl. ms. u. hs.
eng
- Bestell-Nr.: NL 176 / 004** 27.05.1946
Bericht (1)
Wegener, Peter
Expected blowing periods for the White Oak Supersonic wind tunnels
40 x 40 cm and 80 x 80 cm
Beilage: Grafische Darstellungen
Ort: White Oak (Maryland)
9 Bl. ms. u. hs.
eng
- Bestell-Nr.: NL 176 / 005** 04.06.1946
Bericht (1)
Wegener, Peter
Higher Mach Numbers in the 40 x 40 cm tunnel at White Oak
Beilage: Grafische Darstellungen
Ort: White Oak (Maryland)
3 Bl. ms. u. hs.

eng

Bestell-Nr.: NL 176 / 006 15.04.1949
Bericht (1)
Wegener, Peter
Sub- and Supersonic Wind Tunnel Test on Rectangular Airfoils of Small Aspect Ratio
Beilage: Grafische Darstellungen
Bemerkung: Verfasst als "Naval Ordnance Laboratory Memorandum 9928"
Ort: White Oak (Maryland)
35 Bl. ms. u. hs.
eng

1.2. Angaben zum Nachlass

Bestell-Nr.: NL 176 / 007 ca. 1998
Liste (4)
Wegener, Peter
Aufstellungen von Berichten der Wasserbauversuchsanstalt Kochel
Intus: Skizze von Verbindungen zwischen Mitarbeitern der Anstalt
Beilage: Einleitende Bemerkungen Wegeners
27 Bl. hs., gedr. u. ms.
ger; eng

Bestell-Nr.: NL 176 / 008 06.1998
Bericht (1)
Wegener, Peter
Bemerkungen zu dem Miniarchiv vom ehemaligen Aerodynamischen Institut der Versuchsanstalt Peenemünde, später die Wasserbauversuchsanstalt in Kochel am See
Enthält: Beschreibung des Nachlasses
Ort: Branford (Connecticut)
14 Bl. ms.

2. Berichte Dritter

2.1. Aerodynamik und Raketen

Bestell-Nr.: NL 176 / 009 1941 - 1945
Konvolut (1)
Berechnungen zu Druckverhältnissen im Windkanal
Enthält: Daten der Trockenanlage; Maschinencharakteristiken; düsenabhängige Größen; Abhängigkeit von der Mach-Zahl; Kraftmessungen in der Holzdüse
Bemerkung: Grafische Darstellungen der Berechnungen vgl. Bestell-Nr. NL176/023
75 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 176 / 010

ca. 1942

Bericht (1)

Messungen an Schubkörpern des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Strömungsforschung

Beilage: Fotografien; Berechnungen von Klaus Oswatitsch*Ort:* Göttingen

23 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 176 / 011

1944 - 1945

Konvolut (1)

Berechnungen zur aerodynamischen Eigenschaften der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall"

Bemerkung: Grafische Darstellungen der Berechnungen vgl.

Bestell-Nr. 016

70 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 176 / 012

15.03.1945

Bericht (1)

Kurzweg, Hermann; Hermann, Rudolph

Die aerodynamische Entwicklung der Flakrakete "Wasserfall"

Beilage: Fotografien; grafische Darstellungen von Schussbahnen, Schwerpunktverlauf, Druckverteilungsmessungen, Lage des Luftangriffspunkts, Scharniermomente des Ruders,

Steuerbarkeitsberechnung, Normalkraftverteilung des Ruders u.

Drallmomentenbeiwerte; Kaliberzeichnung

Ort: München

37 Bl. ms. u. hektogr.

2.2. Berichte zur Forschung**Bestell-Nr.: NL 176 / 013**

ca. 1945

Bericht (1)

Hermann, Rudolph

Description of the whole equipment organisation and some details concerning the most interesting and important methode at The Hydraulics Experimental Station Kochel

123 Bl. ms. (Kopie)

eng

Bestell-Nr.: NL 176 / 014

01.10.1945

Bericht (1)

Zwicky, Fritz

Report of certain phases of war research in Germany

Enthält: Auszug zur Wasserbauversuchsanstalt Kochel*Beilage:* Vermerk Wegeners betr. Empfang des Berichts, 1993*Bemerkung:* Es fehlen die Seiten 156, 157, 172, 173.*Ort:* Pasadena (Kalifornien)

88 Bl. ms. (Kopie) u. hs.
eng

Bestell-Nr.: NL 176 / 015

1980

Bericht (1)

Lehnert, Richard

Geschichte der Wasserbauversuchsanstalt Kochel (WVA)

41 Bl. ms. (Kopie)

3. Pläne und Darstellungen**3.1. Raketen und Bauteile****Bestell-Nr.: NL 176 / 016**

1944 - 1945

Konvolut (1)

Darstellungen der aerodynamischen Eigenschaften und von Bauteilen der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall"

Enthält: Rudermaschine; Ölkreis-Schema; Laufgeschwindigkeit; Abmessungen; Schussbahnen; Trägheitsmomente; Lage des Luftangriffspunkts; Druckpunkte; Kaliberzeichnungen von Rudern; Scharniermomente der Luftruder; Einfluss des Schwerpunkts auf die Steuerbarkeit; mögliche u. zulässige Normalkräfte für ein Ruder; Wirksamkeit des Ruders in Abhängigkeit von der Mach-Zahl; Drallmomentenbeiwerte; Grenzschicht- u. Blechtemperaturen während des Flugs; schematische Ruderanordnung; Druckverteilungsmessung

Bemerkung: Berechnungen dazu vgl. Bestell-Nr. 011

52 Bl. hektogr., hs. u. ms.

Bestell-Nr.: NL 176 / 017

1944 - 1945

Konvolut (1)

Fotokopien von grafischen Darstellungen zur aerodynamischen Eigenschaften der Rakete A4 (V2)

Enthält: Drallmomente mit Ausschlag zweier Ruder; Widerstand des Aggregats; Schwerpunktsverlauf; Abschätzung der Scharniermomente; Druckpunktlagen in der E-Ebene; 9 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 018

13.10.1944

Plan (1)

Bührer

Schwingendes Halbmodell C2/E2a "Wasserfall" der Wasserbauversuchsanstalt Kochel

Beilage: Fotografie eines Modells

Bemerkung: Vgl. Vorl. Nr. 0023

Ort: Kochel am See

1 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 019 1945
Plan (2)
Bührer
Ruder R20a der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall"
Beilage: Angaben zu Bohrungen
Bemerkung: Erstellt im Rahmen einer Scharniermomentenmessung bei der Wasserbauversuchsanstalt Kochel; Vgl. Vorl. Nr. 0015
Ort: Kochel am See
3 Bl. hektogr. u. hs.

3.2. Verhältnisse im Windkanal

Bestell-Nr.: NL 176 / 020 ca. 1940
Zeichnung (6)
Darstellungen von Knallwellen
Enthält: Anordnung des Empfängers für kurze Wellen; Knallwellen von Kupfergeschossen mit verschiedener Spitze
6 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 021 ca. 1940
Zeichnung (3)
Darstellung von Strömungen eines Profilplattenmodells mit Ruder R26b
3 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 176 / 022 ca. 1940
Diagramm (4)
Darstellungen von Kurven des Luftwiderstandskoeffizienten für verschiedene Geschossformen als Funktion der Mach-Zahl
Bemerkung: Fotokopien
4 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 023 1941 - 1945
Konvolut (1)
Grafische Darstellungen der Druckverhältnisse im Windkanal
Bemerkung: Berechnungen dazu vgl. Bestell-Nr. NL 176/009
25 Bl. hs. u. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 024 ca. 1944
Bericht (1)
Darstellungen der Druckverteilungsmessung am A4V1P
Bemerkung: Fotos des zugehörigen Anschauungsmodells vgl. Bestell-Nr. NL 176/033
30 Bl. hektogr. u. gedr.

4. Fotografien

4.1. Modelle von Raketen und Granaten

Bestell-Nr.: NL 176 / 025

ca. 1940

Fotografie (24)

Windkanalmodelle der Rakete A4 (V2) und der Flakrakete "Wasserfall" der Heeresversuchsanstalt Peenemünde

Bestell-Nr.: NL 176 / 026

1941

Fotografie (18)

Schlierenbilder von Kegel-Zylinder-Modellen

Beilage: Hs. Anm. Wegeners; grafische Darstellungen von Druckmessungen**Bestell-Nr.: NL 176 / 027 GF**

ca. 1942

Fotografie (1)

Artilleriegranate "Pfeilgeschoss" mit einem Mechaniker

Bestell-Nr.: NL 176 / 028

1942 - 1944

Fotografie (54)

Schlierenbilder von Strahlenmodellen der Rakete A4 (V2)

Beilage: Angaben zu technischen Daten u. Versuchsbedingungen**Bestell-Nr.: NL 176 / 029**

ca. 1943

Fotografie (30)

Modell der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall" bei der Heeresversuchsanstalt Peenemünde

Enthält: 01: Ansicht mit technischen Daten

02-03: Abdeckung der Flügel mit Licht

04: Strahlenmodell

05-28: Schlierenbilder unter verschiedenen Mach-Zahlen

29: Darstellung von Steuerbarkeitskurven

30: Darstellung von Schussbahnen u. Schwerpunktsverlauf

Bestell-Nr.: NL 176 / 030

ca. 1944

Fotografie (9)

Schlierenbilder von Flakgranaten

Enthält: Angaben zu Mach-Zahlen*Bemerkung:* Vermutlich für Rakete A4 (V2)**Bestell-Nr.: NL 176 / 031**

ca. 1944

Fotoalbum (1)

Schlierenbilder von Strahlmodellen der Rakete A4 (V2) und der Flakrakete C2/E2 "Wasserfall"

Enthält: Angaben zu Düsen u. Mach-Zahlen; Detailaufnahmen einer Plattensonde, eines Zylinders u. eines Pitotrohrs

Bemerkung: 7 Fotografien fehlen

92 Fotografien

Bestell-Nr.: NL 176 / 032 ca. 1944

Fotografie (27)

Schlierenfotos von Strahlenmodellen der Raketen A4 (V2) und C2/E2 (Wasserfall)

Intus: Ansicht eines Prüfstands; Modell einer Flugabwehr-Rakete "Taifun"; Darstellung eines Sprenggeräts P 2,4 (Puppchen)

Bestell-Nr.: NL 176 / 033 ca. 1944

Fotografie (7)

Anschauungsmodell zur Druckverteilungsmessung an der Rakete A4 (V2) in der Wasserbauversuchsanstalt Kochel

Bemerkung: Grafische Darstellungen der Versuche vgl. Bestell-Nr. NL 176/024

4.2. Durchführung von Versuchen

Bestell-Nr.: NL 176 / 034 1941

Fotografie (7)

Schlierenbilder von Versuchen Siegfried Erdmanns zur Erzielung von Verdichtungsstößen mittels trockenem Stickstoff

Beilage: Formel

Bestell-Nr.: NL 176 / 035 ca. 1941

Fotografie (6)

Messungen des Staudrucks mittels eines Pitotrohrs

Beilage: Hs. Anm. Wegeners

Bestell-Nr.: NL 176 / 036 ca. 1941

Fotografie (16)

Versuche zur Bestimmung der Strömungsrichtung in einer kleinen Tragfläche

Beilage: Hs. Anm. Wegeners

Bestell-Nr.: NL 176 / 037 1941

Fotografie (18)

Zerborstene Metallplatten nach Versuchen Siegfried Erdmanns bei der Heeresversuchsanstalt Peenemünde mit der Rakete "Wasserfall"

Bestell-Nr.: NL 176 / 038 1941

Fotografie (11)

Erste Messungen des Kugelwiderstands im transsonischen Gebiet in einem Windkanal

Beilage: Hs. Anm. Wegeners

Ort: Peenemünde

Bestell-Nr.: NL 176 / 039

1942

Fotografie (5)

Schlierenbilder von Versuchen von Gerhard Eber und Karl-Heinrich Grünewald in der Heeresversuchsanstalt Peenemünde

Enthält: Darstellung von Wasserkondensation in den Düsen bei nicht vorgetrockneter Luft

Beilage: Formeln (eng)

Bestell-Nr.: NL 176 / 040

1942 - 1944

Fotografie (20)

Schlierenbilder von Düsenströmungen in der Heeresversuchsanstalt Peenemünde und der Wasserbauversuchsanstalt Kochel

Bestell-Nr.: NL 176 / 041

ca. 1943

Fotografie (17)

Darstellungen und Schemata zu Windkanal und Aerodynamik

Enthält: 01: Schema der Schlierenapparatur

02: Schema des Überschall-Windkanals Peenemünde

03 u. 04: Druckverteilung am großen Überschallkanal

05: Kammerdruckeinfluss für Düsen

06: Druckabfall am Filter abhängig vom Luftdurchsatz

07: Druckverlauf an der Düsenachse

08: Druckmessung im Überschall

09: Vergleichmessung der Druckverteilungen am Normal- u. Halbmodell

10: Einfluss seitlicher Halter auf Druckverteilungsmessungen

11-17: Darstellungen von Überschall-Windkanal-Düsen

Bestell-Nr.: NL 176 / 042

1944

Fotografie (7)

Manometermessungen zur Herstellung von Raketenhalbmodellen in der Messkammer der Wasserbauversuchsanstalt Kochel

Bestell-Nr.: NL 176 / 043

1944

Fotografie (68)

Schlierenbilder auf einer ebenen, flachen Platte während Grenzschichtuntersuchungen

Bestell-Nr.: NL 176 / 044 1944
Fotografie (6)
Schlierenbilder von Versuchen Siegfried Erdmanns mit einer Düse der Mach-Zahl 8,8

4.3. Vorrichtungen und Apparate zur Prüfung

Bestell-Nr.: NL 176 / 045 ca. 1940
Fotografie (5)
Fotokopien von Plänen und Unterlagen zu einem Interferometer von Zeiss zum Einsatz in Windkanälen
Bemerkung: Eingesetzt bei der Heeresversuchsanstalt Peenemünde
5 Bl. hektogr.

Bestell-Nr.: NL 176 / 046 ca. 1943
Fotografie (7)
Messgeräte für Luftkräfte
Enthält: u.a. Dreikomponentenwaage

Bestell-Nr.: NL 176 / 047 ca. 1944
Fotografie (16)
Geräte und Vorrichtungen zur Durchführung von aerodynamischen Messungen an Raketen
Beilage: Fotokopien technischer Skizzen

Bestell-Nr.: NL 176 / 048 ca. 1944
Fotografie (6)
Apparaturen in der Messkammer der Wasserbauversuchsanstalt Kochel
Enthält: 01-06: Optische Apparatur zur Beobachtung der Strömung
07-08: Modell eines geplanten Hyperschallkanals

4.4. Baulichkeiten

Bestell-Nr.: NL 176 / 049 ca. 1940
Fotografie (9)
Windkanalgebäude der Heeresversuchsanstalt Peenemünde
Enthält: 01-05: Außenansichten
06-07: Wand der Messkammer
08-09: Vakuumbehälter
Ort: Peenemünde

Bestell-Nr.: NL 176 / 050 1943 - 1944
Fotografie (20)
Neubau der Windkanalanlagen bei der Wasserbauversuchsanstalt Kochel

Enthält: 01-02: Erd- u. Schachtarbeiten

03-04: Transport von Baumaterial auf Notgleisen

05-14: Herstellung der Baukonstruktion für das Hauptgebäude

15-17: Transport von Raketenteilen vor dem Rohbau

18: Kopie einer Aufnahme des Hauptgebäudes mit hs. Anm.

Wegeners

19-20: Abzüge von Fotocollagen verschiedener Aufnahmen der Bauarbeiten mit Gruppenbild des Direktors Rudolph Hermann u. des Abteilungsleiters für elektrische Messgeräte Heinrich Ramm

Ort: Kochel am See

IV. Register**Personen**

Bührer	018, 019
Eber, Gerhard	039
Eckert, Ulrich	002
Erdmann, Siegfried	001, 034, 037
Grünewald, Karl-Heinrich	039
Hermann, Rudolph	012, 013, 050
Kurzweg, Hermann	012
Lehnert, Richard	015
Oswatisch, Klaus	010
Ramm, Heinrich	050
Wegener, Peter	001-008, 014, 026, 035, 036, 038, 050
Zwicky, Fritz	014

Körperschaften

Carl Zeiss <Jena>	045
Heeresversuchsanstalt Peenemünde	001, 008, 025, 029, 037, 039, 040, 045, 049
Heeresversuchsanstalt Peenemünde s. Erdmann, Siegfried	
Kaiser-Wilhelm-Institut für Strömungsforschung <Göttingen>	010
US Naval Ordnance Laboratory <White Oak, Maryland>	006
Wasserbauversuchsanstalt Kochel	002, 007, 008, 013- 015, 018, 019, 033, 040, 050
Wasserbauversuchsanstalt Kochel s. Hermann, Rudolph	